VERORDNUNG (EWG) Nr. 943/71 DER KOMMISSION

vom 6. Mai 1971

zur Ergänzung der Verordnung (EWG) Nr. 772/70 über eine Dauerausschreibung zum Verkauf von Weißzucker, der zur Ausfuhr bestimmt ist und sich im Besitz der französischen Interventionsstelle befindet

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung Nr. 1009/67/EWG des Rates vom 18. Dezember 1967 über die gemeinsame Marktorganisation für Zucker (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1253/70 (2), insbesondere auf Artikel 10 Absatz 3,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Kraft der Verordnung (EWG) Nr. 772/70 der Kommission vom 28. April 1970 über eine Dauerausschreibung zum Verkauf von Weißzucker, der zur Ausfuhr bestimmt ist und sich im Besitz der französischen Interventionsstelle befindet (3), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 872/71 (4), führt diese Stelle Teilausschreibungen durch zum Verkauf von in ihrem Besitz befindlichem Weißzucker und zur Bestimmung der Ausfuhrerstattung für diesen Zucker.

Die Verordnung (EWG) Nr. 772/70 sieht nur die Ausschreibung einer bestimmten Menge Zucker vor, der sich im Besitz der französischen Interventionsstelle befindet. In Anbetracht der gegenwärtigen Lage beim Absatz dieses Zuckers ist es angebracht, weitere Zuckermengen auszuschreiben und den Anhang der genannten Verordnung entsprechend zu ergänzen.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Zucker —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

Artikel 1

(1) Der Anhang zu der Verordnung (EWG) Nr. 772/70 wird durch den Anhang zu dieser Verordnung ergänzt.

(2) Für die im Anhang zu dieser Verordnung aufgeführten Lose endet die Frist für die erste Einreichung der Angebote am 19. Mai 1971 um 9.30 Uhr.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 6. Mai 1971

Für die Kommission

Der Präsident

Franco M. MALFATTI

(1) ABl. Nr. 308 vom 18. 12. 1967, S. 1.
(2) ABl. Nr. L 143 vom 1. 7. 1970, S. 1.
(3) ABl. Nr. L 95 vom 29. 4. 1970, S. 18.
(4) ABl. Nr. L 96 vom 29. 4. 1971, S. 11.

ANHANG

Nr. des Loses	Lagerhalter und Lagerort	Menge (t)	Qualität und Verpackung	Pauschale Transportkosten (ffrs/t Zucker)	Bezugshafen für die Ausfuhr (1)
67	Magasins généraux de Bernes-s/Oise à Bernes-s/Oise (Val-d'Oise)	2 000	1 sac (100 kg)	11,30	Rouen
68	Magasins généraux du Nord-Est à Soissons (Aisne)	1 500	1 sac (100 kg)	18,75	Dunkerque
69	Magasins généraux de Paris, 89, boulevard Victor-Hugo à Saint-Ouen (Seine-St-Denis	2 000	1 sac (100 kg)	17,85	Rouen
70	Magasins généraux de Paris, 50, avenue Wilson La Plaine-St-Denis (Seine-St-Denis)	500	1 sac (100 kg)	17,85	Rouen
71	Sucrerie de Nangis à Nangis (Seine-et-Marne)	3 000	1 vrac	22,20	Rouen
72	Sucrerie de Chevrières à Chevrières (Oise)	3 000	1 vrac	21,20	Rouen
73	Sucrerie de Bucy-le-Long à Bucy-le-Long (Aisne)	2 000	1 sac (100 kg)	18,75	Dunkerque
74	Sucrerie d'Eppeville à Eppeville (Somme)	2 500	1 vrac	16,75	Dunkerque
75	Sucrerie de Marle-s/Serre à Marle-s/Serre (Aisne)	2 500	1 sac (100 kg)	28,45	Dunkerque
76	Sucrerie d'Aulnois-sous-Laon à Aulnois-sous-Laon (Aisne)	3 000	1 sac (100 kg)	27,55	Dunkerque

(1) der mit den niedrigsten Kosten erreicht werden kann.